

Inhalt

Zur Erläuterung	7
1. Die Taufe Jesu	9
2. Die Johannestaufe, ihr Charakter und ihre Neuheit	9
3. Die angekündigte Taufe mit Heiligem Geist und Feuer	9
4. Die Fortbildung innerhalb der Berichte über die Taufe Jesu	9
5. Die Taufe Jesu als Wurzel der christlichen Taufe	10
6. Fortsetzung der Bußtaufe während der Wirksamkeit Jesu?	10
7. Der Taufbefehl im Matthäusevangelium ist vom Evangelisten formuliert, der Markusschluß sekundäre Zufügung des 2. Jahrhunderts	11
8. Der Eintritt in die Nachfolge Jesu nach den Evangelien ohne Taufhandlung	11
9. Deshalb kann in ihnen schon aus methodischen Gründen von der Kindertaufe nicht die Rede sein	11
10. Die Aufnahme in die Gemeinde nach Jesus geschieht durch die Taufe auf seinen Namen	12
11. Mit der Taufe ist die Geistmitteilung verbunden; die Aussagen des Neuen Testaments über den Geistbesitz	12
12. Die Pfingsterzählung	14
13. Das Zungenreden als Ausweis des Geistbesitzes und die Handauflegung	14
14. Nur mit der Taufe, wie sie Johannes übte, getaufte Christen zur Zeit des Paulus	15
15. Die christliche Taufe aus dieser Taufe durch das Oster- und Pfingstgeschehen entstanden?	18
16. Unterweisung vor der Taufe – die Bedeutung des Wunders für die Bekehrung	21
17. Die theologische Aussage des Neuen Testaments über die Taufe	23
18. Zur Terminologie: »Kindertaufe« – »Erwachsenentaufe« und zur Absicht dieser Sätze. Im Neuen Testament ist die Kindertaufe nicht nachweisbar	27
19. Die patristischen Zeugnisse über die Kindertaufe	28
20. Die Aussagen des Neuen Testaments über Kinder	29
21. Die Sündlosigkeit der Kleinstkinder nach dem Schrifttum des 2. Jahrhunderts	33
22. Die neue Stellung des Kindes im 2. Jahrhundert	34

23. Wann und aus welchen Motiven ist man zur Taufe von Kindern übergegangen?	36
24. Wann und aus welchen Motiven ist man zur Taufe von Säuglingen übergegangen?	37
25. Die Forderungen Karl Barths für die Diskussion von Taufe und Kindertaufe	40
26. Die Frage der Umsetzbarkeit der Praxis des Neuen Testaments in die Gegenwart	42
27. Mark. 16,16 als Kernstelle für die Bestreitung der Kindertaufe?	45
28. Soziologische und anthropologische Argumentation gegen die Kindertaufe	46
29. Karl Barth und die Diskussion über die Kindertaufe	48
30. Die »Taufe mit dem Geist« nach Karl Barth	50
31. Die »Taufe mit Wasser« nach Karl Barth	52
32. Taufe als »eigene freie Entscheidung des Menschen«?	55
33. Die Taufe als »Thema« im Neuen Testament	58
34. Karl Barths Bestreitung des sakramentalen Charakters der Taufe	60
35. Der sakramentale Charakter der Taufe, die Taufe als Heilmittel	65
36. Die »Todestaufe«, Taufe als neutestamentliche Entsprechung der alttestamentlichen Beschneidung?	68
37. Taufe als Gnadenangebot für alle	69
38. Taufe und Glaube	70
39. Der Glaube als eigene Leistung, Voraussetzung für die Taufe?	77
40. Krise der Taufe? – Krise des christlichen Glaubens!	80
Literaturverzeichnis	83
Verzeichnis der Bibelstellen	85